

**HEMSBACH.** Heute feiern Gisela und Wolfgang Erhard ein besonderes Ehejubiläum: Das Fest der goldenen Hochzeit. In 50 gemeinsamen Ehejahren haben sie sehr viel gemeinsam erlebt. Gisela ist in Reutlingen aufgewachsen, ihr Mann Wolfgang in Kempten. Später zog er jedoch auch mit seinen Eltern nach Reutlingen und absolvierte dort sein Studium zum Textilingenieur. Er ahnte jedoch noch nicht, dass er auch seine zukünftige Frau Gisela in Reutlingen kennenlernen würde. Über den Freundeskreis lernten sie sich kennen und lieben, bis sie sich 1964 in der St.-Wolfgang-Kirche in Reutlingen das Ja-Wort gaben.

Direkt nach der Hochzeit zog es das frisch vermählte Paar nach Weinheim. Denn Wolfgang Erhard begann seine berufliche Laufbahn bei der Firma Freudenberg. Hier war er bis zu seiner Pensionierung als Betriebsbereichsleiter tätig. Seine Frau Gisela widmete sich währenddessen ganz der Familie und war Hausfrau und Mutter.

Kurz nach der Geburt der ersten Tochter Karin im Jahr 1966 verschlug es die kleine Familie aus beruflichen Gründen für vier Jahre nach Spanien. „Diese Zeit möchten wir nicht missen“, ist sich das Paar einig. „Sie zählt zu unseren schönsten Erinnerungen.“ Zwei Jahre lang lebte das Paar in Santander an der wunderschönen Atlantikküste Nordspaniens.

Dann wurde die Firma in die Nähe von Barcelona verlegt und die Familie lebte die nächsten beiden Jahre in Granollers an der Mittelmeerküste Spaniens. Dort kam 1969 die zweite Tochter des Paares, Andrea, zur Welt. Beide Töchter erlernten mit Hilfe ihrer spanischen Freunde und deren Gastfreundschaft recht schnell die spanische



Das Ehepaar Gisela und Wolfgang Erhard feiert am heutigen Donnerstag seine goldene Hochzeit.

BILD: KOPETZKY

Sprache. Auch Gisela und Wolfgang Erhard hatten keine großen Probleme sich die Sprache anzueignen. Nach ihrer Rückkehr aus Spanien fand die Familie 1971 ihre endgültige Heimat in Hemsbach. Dort lebte sie erst in einer Wohnung und baute dann ein Haus. „In Hemsbach fühlen wir uns sehr wohl“, betont das Paar.

Das liege vor allem daran, dass die Familie durch Vereinsmitglied-

schaften schnell Kontakte knüpfte. Zum anderen sei die Lage sehr gut, da man große Städte, wie Frankfurt oder Mannheim, schnell erreichen könne. „Wir fühlen uns inzwischen als ‚Hemschbäscher‘“, sagen beide. Auch die Töchter des Paares wohnen noch heute mit ihren Familien in der Nähe. Sie schenken den Eheleuten insgesamt drei Enkelkinder, die den Lebensabend des Jubelpaares bereichern. „Wir sind sehr froh,

unsere Verwandtschaft immer in der Nähe zu haben“, sagt Gisela Erhard.

### Sprachbegabt

Wolfgang Erhard ist Gründungsmitglied des MSC (Motorsportclub) Hemsbach. Außerdem entdeckte er seine Freude am Singen und schloss sich zuerst dem Kirchenchor St. Laurentius an und später dem Männergesangsverein Liederkranz. Seine Frau Gisela engagierte sich 35 Jahre lang ehrenamtlich in vielen Bereichen der katholischen Pfarrgemeinde St. Laurentius. Mit die schönsten Erinnerungen für die Eheleute sind die Reisen, die sie gemeinsam unternommen haben. Sie führten zum Beispiel nach Mexiko, Griechenland und Malta. Das Paar ist in seinem Leben sehr viel herumgekommen. „Bei unseren Reisen haben uns unsere guten Sprachkenntnisse immer sehr geholfen“, sagt Wolfgang Erhard.

Beide sprechen Englisch und Spanisch, Gisela Erhard kann außerdem Französisch sprechen. „Es ist immer gut, als junger Mensch möglichst viele Sprachen zu lernen“, sind sich beide einig. Bei der Vermählung hat das Paar bekundet, einander sowohl in guten wie auch in schlechten Tagen beizustehen. Besonders Wolfgang Erhard hat in vielen Jahren bewiesen, seiner Frau auch in schlechten Tagen Hilfe und Stütze zu sein. Die goldene Hochzeit feiert das Ehepaar mit einem Dankgottesdienst am Hochzeitstag um 10.30 Uhr in der St.-Laurentius-Kirche. Anschließend findet ein Fest im Kreise ihrer Familie und Freunde statt. In einer langen glücklichen Ehe sei das „Wir“ wichtig, jedoch ohne den anderen einzuengen, sagt das Paar. „Man muss sich jederzeit aufeinander verlassen können.“ ac